

## UBS-Kids-Cup-Ausscheidung in Niederurnen

63 Kinder der DTV Niederurnen Jugend und der Jugi Niederurnen haben am vergangenen Freitag mit grosser Begeisterung an der vereinsinternen Ausscheidung des UBS Kids Cups teilgenommen. In den drei Disziplinen 60-Meter-Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf hat sich der Leichtathletik-Nachwuchs packende Duelle geliefert. Den Besten winkt nun die Teilnahme am Kantonalfinal.

■ **Silvan Thoma** – Der UBS Kids Cup wurde während einer Doppelstunde im Training durchgeführt – auf den Aussenanlagen des Linth-Escher-Schulhauses in Niederurnen. Damit wurde den Kindern und Jugendlichen nicht nur ein tolles sportliches Erlebnis geboten, sondern sie hatten auch die Gelegenheit, sich für höhere Aufgaben zu empfehlen. Der von Swiss Athletics und Weltklasse Zürich durchgeführte Leichtathletik-Dreikampf findet als nationale Nachwuchs-Serie nämlich an rund 600 Orten mit fast 85 000 Kindern statt.

### Via Kantonalfinal in den Schweizer Final

Wer sich von den erfolgreichen Niederurner Sportlern für den Kantonal-final vom Samstag, 24. August, in Glarus qualifiziert hat, steht noch nicht fest. Dazu müssen die Resultate der übrigen Ausscheidungen im Kanton abgewartet werden. Beim Kantonalfinal geht es dann sogar um die Teilnahme am Schweizer Final im Stadion von Weltklasse Zürich. Nur zwei Tage nach dem prestigeträchtigen Meeting «Weltklasse Zürich», am Samstag, 31. August,

werden die talentierten Kinder von nationalen und internationalen Stars durch ihren grossen Tag begleitet. Die DTV Niederurnen Jugend und die Jugi Niederurnen werden Ende Juni eine weitere erfolgreiche Saison beenden können. Die neue Saison startet gleichzeitig mit dem neuen Schuljahr Mitte August. Die Jugendabteilungen des Damen-Turnvereins und Turnvereins Niederurnen freuen sich schon jetzt auf neue Mitglieder.

[www.dtvniederurnen.ch/mr](http://www.dtvniederurnen.ch/mr)  
[www.jugi.tv](http://www.jugi.tv)



**Kurzes Durchschnaufen:** Manuela Ruoss, Tanja Gräzer und Claudia Beier mit einem Teil ihrer Spielgruppen-Kinder.

## Blüemli hervorgezaubert

Spielgruppenreisli der Spielgruppe Kunterbunt Gommiswald.

■ **pd** – Aufgeregt die einen, etwas scheu die anderen warten 18 Kinder der Spielgruppe Kunterbunt Gommiswald auf dem Parkplatz in Uetliburg auf das weitere Programm, sondern ein «Reisli». Die Leiterinnen Tanja Gräzer, Manuela Ruoss und Claudia Beier nehmen die Kinder in Empfang. Nach dem Abschied von den Eltern marschieren die Kleinen aufgeregt schwatzend weiter zum nahegelegenen Spielplatz bei der Schweizer Familie Feuerstelle. Schnell nehmen sie die Spielgeräte in Beschlag und erkunden den Wald. Bald schon wird es den ersten aber langweilig und da sind die guten Ideen der Leiterinnen gefragt. Wie wäre es mit einem Steinbild? Oder vielleicht ein Ratespiel? Ein Blüemli-Gesicht, das wär's. Dazu braucht es nur einen Tupfen Crème auf die Haut und verschiedene Blüemli, fertig.

Natürlich ist es auch interessant, das Feuer anzuzünden – das kann man ja sonst in der Spielgruppe auch nicht! Neugierig werden die Leiterinnen ausgefragt, was es denn zum Znünigäbe? Für einmal mussten die Kinder diesen nämlich nicht mitbringen, für das Reisli bekommen alle ein Würstli mit Brot und Rüeblli und Gurken. Alle essen mit Appetit – unter freiem Himmel schmeckt es doppelt so gut. Bald schon ist es wieder Zeit zurück zum Parkplatz zu gehen, wo die Eltern schon auf die Kinder warten. Die Pro Juventute-Spielgruppe Gommiswald wird zur Zeit in drei Gruppen geführt. Die Kinder finden im Pfarreizentrum Gommiswald einen schönen Raum, haben aber auch die Möglichkeit, draussen zu spielen. Ab dem neuen Schuljahr wird das Angebot wegen der grossen Nachfrage auf sechs Gruppen ausgedehnt.

Auskunft erteilt **Manuela Ruoss**, Tel. 055 280 52 32



**Pure Begeisterung:** Über 60 Mitglieder der DTV Niederurnen Jugend und der Jugi Niederurnen zeigen nach der abschliessenden Rangverkündigung ihre Freude über den tollen Wettkampf.

### WANDERTIPP



Foostock im Weissstannental mit Glarner Hauptüberschiebung

## Wandern auf der Via Geo Alpina

**Via Geo Alpina – erste Etappe von Weissstannen nach Elm. Als nationaler Wanderweg Nr. 1 führt die Via Alpina von Vaduz bis Montreux. Zwei Wegabschnitte davon sind geologisch derart bedeutend, dass sie einen eigenen Namen erhalten haben: Via Geo Alpina.**

Die erste Etappe von Weissstannen nach Elm über den Foopass quert das Unesco-Welterbe Tektonikarena Sardona von Ost nach West. Entlang des Weges sind weltweit einzigartige Phänomene der Gebirgsentstehung zu sehen, daher erstaunt es nicht, dass Geologie-interessierte aus der ganzen Welt auf dieser Route anzutreffen sind. Der Weg steigt durch das landschaftlich äusserst reizvolle Weissstannental Richtung Foopass an. Im Angesicht des mächtigen Foostocks, wo die Glarner Hauptüberschiebung einzigartig schön abgeschlossen ist, wird der geohistorisch bedeutende Foopass erreicht. Die Aussicht

auf die Glarner Alpen entschädigt für die Stunden des Aufstiegs. Auf der linken Seite die schroffen Felswände der Grossen Schibe und des Piz Sardona, rechts der grasüberwachsene Foostock, dazwischen lässt sich der frühere Verlauf der Glarner Hauptüberschiebung erahnen. Der Abstieg Richtung Elm erfolgt auf gut gepflegten Wegen mit Ausblicken auf Wasserfälle, die Sardona-Segnas-Gruppe und natürlich auf die Tschingelhörner mit dem Martinsloch.

**Route:** Weissstannen–Vorsiez–Foopass–Elm  
**Dauer:** 7–9 Stunden, 1500 Höhenmeter

Weitere Infos finden Sie unter:  
[www.unesco-sardona.ch](http://www.unesco-sardona.ch) oder [www.geopark.ch](http://www.geopark.ch)  
Dokumentation der Wanderung:  
[www.swisstopo.ch/viagealpina](http://www.swisstopo.ch/viagealpina)



Geopark und Welterbe Sardona präsentieren Ihnen mit Unterstützung der «Südostschweiz» Wandervorschläge zu den einzigartigen Schätzen des Unesco-Welterbes Tektonikarena Sardona und des Geoparks Sardona.

**DIE SÜDOSTSCHWEIZ**